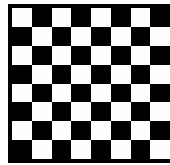




**Schachclub
Waldkirch**
1910 e.V.



9. Ausgabe / Mai 2003

Waldkircher Schachnachrichten

Saisonende

**Alle Tabellen
Alle Aufsteiger
Alle Absteiger**

Letzte Verbandsrunde am 04.05.03

Verbandsliga: SC Waldkirch - SK Engen 2, 5 : 5,5

Bezirksklasse: SC Waldkirch II - SC Denzlingen II 6 : 2

Kreisklasse B: SC Waldkirch III - SF Ettenheim II 4,5 : 0

Förderverein

Schachclub Waldkirch e.V.



Nette Leute spielen...
SCHACH

Eine schwere Saison 2002 / 2003 ist beendet

Die nun abgelaufene Schachsaison war geprägt von Licht und Schatten, wobei wohl der Schatten überwog. Die erste Mannschaft ist aus der Verbandsliga abgestiegen und spielt in der kommenden Saison in der Landesliga, die Zweite belegt einen guten Mittelplatz in der Bezirksklasse und hat die Erwartungen erfüllt, die Dritte muss ebenfalls in der nächsten Saison ein Klasse tiefer, in der Kreisklasse C, spielen. Im Bezirksmannschaftspokal erreichten wir das Finale, haben dies aber gegen unseren Nachbarverein Oberwinden verloren. Das Erreichen des Endspiels kann man als Erfolg werten, denn dadurch haben wir uns für die Teilnahme an den Pokalmeisterschaften auf badischer Ebene qualifiziert.

„Nach der Saison ist vor der Saison“, so werden wir in den kommenden Wochen unsere Ziele für die Saison 2003 / 2004 definieren. Schon heute können wir aber sagen, dass wir in der Landesliga eine gute Rolle spielen möchten, die Zweite wird auch wieder in der Bezirksklasse gut mithalten können und unsere Dritte sollte in der Kreisklasse C um die oberen Tabellenplätze mitspielen.

Mein Dank gilt an dieser Stelle allen aktiven Spielern und vor allen Dingen den Mannschaftsführern Frank Goldschmidtböing, Richard Burger und Reinhold Hertrich, die es nicht immer leicht hatten, da in der vergangenen Spielzeit ungewöhnlich viele Ausfälle zu verzeichnen waren. Dies soll aber keine Entschuldigung für das schwache Abschneiden der Ersten und Dritten sein, wir hatten nicht nur Pech, sondern haben auch schlecht gespielt. Der neuen Saison schauen wir aber recht optimistisch entgegen und hoffen auf bessere Zeiten.

Auch bei unseren Inserenten möchte ich mich recht herzlich bedanken, tragen sie doch sehr dazu bei, unseren Verein auf einer guten finanziellen Basis zu erhalten, vor allem, was die Förderung unseres Nachwuchses angeht.

Unsere vereinsinternen Turniere sind noch nicht ganz beendet, es muss noch der Vereinsmeister, der Pokalsieger und der Blitzmeister ermittelt werden. Nach Beendigung der Mannschaftsmeisterschaften endet auch die Saison für die verschiedenen Vereinsturniere im Mai.

Gunter Sponagel
1. Vorsitzender

Badischer Schachkongress in Karlsruhe

Die Karlsruher Schachfreunde feiern in diesem Jahr ihr 150 jähriges Bestehen und führten aus diesem Anlass vom 18. bis 26. April den Badischen Schachkongress durch. Dieser Kongress findet jährlich statt und ist das schachsportlich bedeutendste Ereignis auf badischer Ebene. In diesem Jahr nahmen fast 450 Schachsportler teil. Neun Tage Schach total, an denen für jeden Schachspieler von Klein bis Groß etwas geboten wird. Vom Landesturnierleiter Bernd Walther und seinem Vorgänger Holger Moritz wurden die diversen Turniere hervorragend organisiert, es herrschte an jedem Tag eine gute Turnieratmosphäre. Vor Rundenbeginn entstand ein gut organisiertes Durcheinander, an der Getränketheke wurde noch schnell ein Kaffee getrunken, an den ausgehängten Turniertabellen und Paarungstafeln drängten sich die Spieler um ihren Gegner zu erfahren, an welchem Tisch wird gespielt, wie stark oder schwach ist der Gegner, wo kommt er her usw., dringend noch mal zur Toilette, den Vereinskameraden viel Glück wünschen und los geht's.

Badische Meisterschaft – 36 Teilnehmer

In diesem Turnier wird der Badische Meister ermittelt. Um den Titel spielten 36 Spieler in elf Runden, das heißt, es finden an zwei Tagen je zwei Runden statt. Mit 9 aus 11 möglichen Punkten wurde der für Oberwinden spielende Internationale Meister Henryk Dobosz aus Polen Badischer Meister 2003. Zusammen auf dem 2. und 3. Platz landeten Oleg Boguslavsky und der Vorjahressieger Max Scherer aus Dreisamtal mit je 8,5 Punkten.

Der Waldkircher Jens Hofrichter war auch für das Meisterturnier spielberechtigt, konnte aber sein Spielrecht nicht wahrnehmen, da er zur Zeit sein Abitur macht. In den vergangenen zwei Jahren schnitt er jeweils als jüngster Teilnehmer mit einem 6. und 7. Platz sehr gut ab.

Meisteranwärter – 48 Teilnehmer

Bei diesem Turnier kann man sich die Qualifikation zur Teilnahme an der Badischen Meisterschaft des Folgejahres erspielen. Aus Waldkirch startete Erwin Illner ganz hervorragend mit 4,5 Punkten aus den ersten fünf Runden. Auch hier mussten elf Runden absolviert werden. Am Ende landete er auf dem 10. Platz mit 6,5 Punkten und verpasste die Qualifikation zum Meisterturnier ganz knapp. Die acht Erstplatzierten spielen im kommenden Jahr in der Meisterklasse.

Badischer Schachkongress in Karlsruhe

Senioren – 49 Teilnehmer

In diesem Turnier startete Karl Molez für Waldkirch. Im vergangenen Jahr in Waldshut-Tiengen errang er den 4. Platz mit 6 aus 9. In diesem Jahr lag er am Ende mit 5 Punkten aus neun Runden auf dem 14. Rang. Er verlor nur eine Partie gegen den Turniersieger Horst Hagen vom SC Waldbronn, der mit 7,5 Punkten vorne lag.

Hauptturnier 1 und 2 – 80 Teilnehmer

Dieses Turnier wurde in zwei Gruppen geteilt. Bernd Krüger war im vergangenen Jahr aus dem Allgemeinen Turnier ins Hauptturnier aufgestiegen. In diesem Jahr belegte er mit vier Punkten den 26. Rang von 40 Teilnehmern.

Allgemeines Turnier – 126 Teilnehmer

Das am stärksten besetzte Turnier musste in drei gleichstarke Gruppen aufgeteilt werden. Für Waldkirch war Gunter Sponagel am Start, der mit 4 aus 9 den 28. Platz belegte.

Blitzturnier – 146 Teilnehmer

Beim Blitzturnier hat jeder Spieler nur fünf Minuten Bedenkzeit für die ganze Partie, eine Angelegenheit für Schnelldenker. Es wurden 13 Runden in der Vorrunde gespielt und weitere 6 bis 8 Runden in den jeweiligen Gruppen, die nach dem Abschneiden in der Vorrunde zusammengestellt wurden. Für Waldkirch starteten Matthias Deutschmann, Erwin Illner und Bernd Krüger. Deutschmann spielte nur die Vorrunde und landete dort auf dem 50. Rang mit sieben Punkten. Erwin Illner und Bernd Krüger belegten in den Endrunden in ihren Gruppen Mittelplätze.

Blitzturnier der Senioren – 16 Teilnehmer

Bei den Senioren gilt eine Bedenkzeit von sieben Minuten pro Spieler und Partie. Für Waldkirch landete Karl Molez mit 8,5 Punkten auf dem 6. Platz.

Außer den hier genannten Turnieren fanden auch noch ein Turnier der Jungsenioren, der Schüler U12, U10 und U8, sowie „Tandem-Blitzmeisterschaften“ statt. Für uns ging am 26. April ein anstrengendes aber sehr interessantes Schachereignis zu Ende. Im kommenden Jahr findet der Kongress vom 9. - 17. April in Eppingen statt.

Verbandsliga Der neunte und letzte Spieltag am 04.05.03

SC Waldkirch – SK Engen 2,5 zu 5,5

Leider war unser Abstieg aus der Verbandsliga schon am vergangenen Spieltag durch die Niederlage gegen Freiburg-Zähringen besiegelt. Auch in der letzten Runde gab es eine Niederlage gegen Engen. Wir mussten ohne Jens Hofrichter antreten, der für den Bodenseecup von uns freigestellt wurde. Am Bodenseecup nehmen Mannschaften aus der Schweiz, Württemberg und Baden teil, immer ein interessantes Kräftemessen. Auch Matthias Deutschmann war verhindert.

Am ersten Brett spielte Erwin Illner, der ein Damenopfer seines Gegners annahm und dabei übersah, dass er durch diese Opferkombination in eine Mattfalle geraten war. Frank Goldschmidtböing und Matthias Ihle an den Brettern drei und vier, waren wohl etwas überfordert und unterlagen ebenfalls. Es folgten noch fünf Remispartien von Norman Eisenbeis, Rachid Heddache, Yvan Ziegler, Wilfried Burkhardt und Walter Ingold. Natürlich war in dieser Begegnung nicht mehr der notwendige Biss, da man sich mit dem Abstieg schon abgefunden hatte.

Bezirksklasse Der neunte und letzte Spieltag am 04.05.03

SC Waldkirch II – SC Denzlingen 6 zu 2

Die Zweite entsprach erneut den Erwartungen und beendete die Saison mit einem klaren Sieg gegen den Nachbarverein Denzlingen. Bei den Denzlingern ging es noch um den eventuellen Abstieg, daher warteten die Gäste mit einer starken Mannschaft auf. An den Spitzenbrettern remisierten Karl Molez und Ralf Kleile. Am dritten Brett spielte Antoine Ianiciello eine mittelmäßige Partie und unterlag. Es zeichnete sich aber schon nach etwa drei Stunden Spielzeit ab, dass der Kampf wohl zu Gunsten unserer Zweiten ausgehen würde. So war die Gegenwehr der Denzlinger noch heftig, aber der Reihe nach gewannen Gerard Fuchs, Bernd Krüger, Erich Kaltenbach, Klaus Pfaadt und zuletzt Bernd Waschnewski, der von allen aktiven Spielern das beste Saisonergebnis erspielte. Er nahm an allen Kämpfen teil und holte acht aus neun möglichen Punkten.

Der Mannschaftsführer Richard Burger war mit der Saisonleistung „seiner Zweiten“ sehr zufrieden, was man von den Mannschaftsführern der Ersten, Frank Goldschmidtböing und der Dritten, Reinhold Hertrich, nicht erwarten konnte.

Kreisklasse B Der neunte und letzte Spieltag am 04.05.03

SC Waldkirch III – SF Ettenheim II **4,5 zu 0**

In der Kreisklasse B wartete unsere Dritte auf die Schachfreunde aus Ettenheim. Leider hatten die Ettenheimer Aufstellungs- und Fahrprobleme und haben die Begegnung kampflös aufgegeben.

Die Mannschaftsmeisterschaften sind beendet und auch die verschiedenen Vereinsturniere sind fast abgeschlossen. Für viele Waldkircher Schachfreunde war die vergangene Saison zum Teil frustrierend und auch nicht so erfolgreich wie in vergangenen Jahren. Trotz der Misserfolge im abgelaufenen Spieljahr herrscht in unserem Verein keine Niederlagenhitze sondern haben wir nach wie vor Spaß an unserem Hobby und unsere geselligen Veranstaltungen sind bei allen beliebt und werden auch gut angenommen. Nun beginnt die „saure Gurkenzeit“ im Schach, die Sommerzeit. Es wird natürlich auch weiterhin Schach gespielt, aber am Ende der Saison sind alle froh, dass es etwas lockerer zugeht. Die Mannschaftsmeisterschaften der Saison 2003/2004 beginnen im Oktober, im September beginnen dann auch wieder alle vereinsinternen Turniere.

Termine - Termine - Termine

Pfingstwanderung

Am Pfingstsonntag, dem 8. Juni treffen wir uns um 8 Uhr am Bahnhof in Waldkirch und fahren mit dem Bus nach Gütenbach. Von dort wandern wir talwärts über Balzer Herrgott, Mörderloch nach Wildgutach und von dort entlang der Wilden Gutach durchs Simonswäldertal zurück. Die Wanderung wird von Herbert Müssel organisiert, selbstverständlich können sich Freunde und Familienmitglieder anschließen bzw. sind sie herzlich eingeladen.

Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Montag, dem 30. Juni um 20 Uhr in unserem Vereinslokal statt.

Grillfest

Letzter Termin vor den Sommerferien ist natürlich wieder unser Grillfest am Ebertle für die ganze Schachfamilie. Es findet am Samstag, dem 5. Juli statt. Die Wanderer treffen sich um 15 Uhr am Vereinslokal. Alle Mitglieder mit Familie und Freunde unseres Vereins sind herzlich eingeladen.

Mannschaftspokal des Bezirks Freiburg

SC Oberwinden - SC Waldkirch **2,5 zu 1,5**

Zwei Elztäler Vereine standen bei den Pokalmeisterschaften des Bezirks Freiburg im Finale, so dass der Pokal auf jeden Fall in unsere Region kam. Mit unserem Nachbarverein Oberwinden besteht ein freundschaftliches Verhältnis, aber Lokalkämpfe stehen immer unter einem besonderen Aspekt. So auch dieser Kampf, bei dem beide Mannschaften hochmotiviert antraten. Gespielt wurde an vier Brettern, beide Teams traten in Bestbesetzung an.

Am vierten Brett spielte Erwin Illner aus Waldkirch und dort traf er auf einen gut eingestellten Joachim Diehl. Illner führte die weißen Steine, er eröffnete mit e4 und Diehl wählte eine sehr scharfe Variante in der Sizilianischen Verteidigung. Eine Ungenauigkeit und ein Abweichen von der Theorie brachte den Waldkircher in so arge Bedrängnis, dass die Partie schon nach dem 12. Zug auf Verlust stand. Die Oberwindener gingen mit 1 zu 0 in Führung. Am Brett zwei spielte Frank Goldschmidt Böing aus Waldkirch gegen Peter Meyer. Es war eine stark verwickelte Partie in der zunächst kein ersichtlicher Vorteil erspielt werden konnte. Goldschmidt Böing spielte sehr offensiv und Meyer konterte geschickt. Kurz vor der Zeitkontrolle konnte der Waldkircher den Oberwindener besiegen, der 1 zu 1 Ausgleich war hergestellt. Am ersten Brett spielte Matthias Deutschmann gegen den Internationalen Meister Henryk Dobosz aus Polen, der seit einigen Jahren für Oberwinden spielt und dort auch das Spieltraining durchführt. Auf dem Badischen Schachkongress in Karlsruhe wurde er Badischer Meister. Deutschmann spielte eine gute Partie, musste sich aber dem Stärkeren beugen. Im Endspiel verlor er zwei Bauern und dem routinierten Dobosz war der Sieg nicht mehr zu nehmen. Die Oberwindener gingen mit 2 zu 1 in Führung und waren schon Sieger des Kampfes, da die Waldkircher als klassenhöhere Mannschaft einen Sieg erringen müssen und den Nachbarn ein 2 zu 2 für die Meisterschaft ausreicht. Am dritten Brett spielte Jens Hofrichter eine subjektiv eher langweilige Partie, die jedoch von versteckten Fallen geprägt war. Hofrichter erspielte sich im Endspiel einen Materialvorteil (zwei Springer gegen einen Läufer und je zwei Bauern). Beide Spieler waren jedoch in akuter Zeitnot. Durch einen ungenauen Zug war die Partie in dieser kurzen Zeit für Jens Hofrichter nicht mehr zu gewinnen, und er akzeptierte das Remisangebot von Alexander Lang.

--- = Aufsteiger

---- = Absteiger

R = Relegation

Tabelle der Verbandsliga Süd

Mannschaftsführer: Frank Goldschmidtböing

1. Baden-Oos II	---	9	16 : 2	51,5
2. Kehl	---	9	15 : 3	40,5
3. Waldshut II		9	13 : 5	42,5
4. Offenburg		9	11 : 7	37,5
5. Engen		9	10 : 8	39,5
6. Lahr		9	10 : 8	35,5
7. Konstanz II		9	8 : 10	33,5
8. Zähringen	----	9	3 : 15	27,5
9. Dreiländereck	----	9	3 : 15	25,0
10. Waldkirch	----	9	1 : 17	20,5

Tabelle der Landesliga

1. Horben	---	9	15 : 3	46,0
2. FSF 1887 II		9	13 : 5	41,0
3. Oberwinden		9	12 : 6	42,0
4. Denzlingen		9	11 : 7	41,0
5. Brombach		9	10 : 8	37,5
6. SP Freiburg		9	10 : 8	36,5
7. Münstertal		9	7 : 11	36,0
8. Müllheim	----	9	6 : 12	31,0
9. Ebringen	----	9	6 : 12	28,0
10. Waldshut-Tiengen III	----	9	0 : 18	20,0

Tabelle der Bereichsliga

1. SW Merzhausen	---	8	16 : 0	46,5
2. SW Merzhausen II		8	13 : 3	36,0
3. Ettenheim		8	10 : 6	33,0
4. Endingen		8	9 : 7	33,0
5. Emmendingen		8	8 : 8	34,0
6. Oberwinden II		8	8 : 8	31,5
7. Umkirch	----	8	6 : 10	27,0
8. Todtnau-Schönau	----	8	2 : 14	24,0
9. Freiburg Zähringen II	----	8	0 : 16	16,0
10. Jestetten-Lottstetten	----	8	0 : 0	Rückzug

Tabelle der Bezirksklasse

Mannschaftsführer: Richard Burger

1. SP Freiburg II	---	9	17 : 1	46,0
2. Sölden		9	15 : 3	43,0
3. Freiburg-West		9	13 : 5	47,0
4. Dreisamtal II		9	13 : 5	46,5
5. Waldkirch II		9	9 : 9	36,0
6. Horben II		9	9 : 9	34,5
7. Freiburg-West II		9	5 : 13	29,5
8. Denzlingen II	R	9	5 : 13	27,0
9. FSF 1887 III	----	9	4 : 14	26,5
10. Heitersheim	----	9	0 : 18	20,5

Tabelle der Kreisklasse A

1. Bad Krozingen	---	9	15 : 3	47,0
2. SW Merzhausen III	R	9	14 : 4	44,0
3. SP Freiburg III		9	14 : 4	40,5
4. Gundelfingen		9	13 : 5	43,0
5. Münstertal II		9	12 : 6	40,0
6. Oberwinden III		9	10 : 8	35,5
7. Endingen II		9	4 : 14	30,0
8. FSF 1887 IV	R	9	4 : 14	29,5
9. Ebringen II	----	9	3 : 15	28,0
10. Sölden II	----	9	1 : 17	19,0

Tabelle der Kreisklasse B

Mannschaftsführer: Reinhold Hertrich

1. Wiehre	---	9	17 : 1	44,5
2. Oberwinden IV	R	9	13 : 5	43,0
3. Simonswald		9	11 : 7	37,5
4. Horben III		9	10 : 8	39,0
5. Ettenheim II		9	10 : 8	36,0
5. Badenweiler		9	7 : 11	34,5
7. Emmendingen II		9	7 : 11	32,5
8. Dreisamtal III	----	9	7 : 11	32,0
9. Münstertal III	----	9	5 : 13	30,0
10. Waldkirch III	----	9	3 : 15	27,5

Texte: Gunter Sponagel

Gestaltung: Annette Sponagel

Druck: Waldkircher Verlag